

Unfall auf Rügen: Vier Verletzte nach Kollision mit Fahrschulauto

Bei einem Unfall auf Rügen verletzten vier Personen sich schwer. Der Schaden beläuft sich auf 80.000 Euro. Polizei ermittelt.

Der Verkehr auf der Ostseeinsel Rügen wurde kürzlich durch einen schweren Unfall erheblich beeinträchtigt, der nicht nur zu Verletzungen führte, sondern auch auf die potenziellen Gefahren des Fahrens im Alter aufmerksam machte. Insgesamt wurden bei diesem Vorfall vier Personen verletzt, darunter eine Fahrschülerin und ihr Fahrlehrer. Der Schaden beläuft sich auf schätzungsweise 80.000 Euro.

Details zum Unfall

Nach Angaben der Polizei kam es auf der B196 in Richtung Sellin zu einer Kollision, als ein 81-jähriger Autofahrer das Fahrschulauto übersehen hatte. Das Auto, in dem sich eine 16-jährige Fahrschülerin und ihr 70-jähriger Fahrlehrer befanden, wurde bei der Kollision erheblich beschädigt. Beide Fahrzeuge waren danach nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Außerdem mussten die Verletzten mit dem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht werden.

Verletzungen und Unfallfolgen

Alle verletzten Personen erlitten glücklicherweise nur leichte Verletzungen, einschließlich der 80-jährigen Beifahrerin des 81-jährigen. Während der gesamten Unfallaufnahme war die Bundesstraße zwischen Lancken-Granitz und Sellin für etwa

zweieinhalb Stunden gesperrt, was zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führte.

Zusätzlicher Vorfall in Stralsund

Parallel zu diesem Vorfall ereignete sich in Stralsund ein weiterer Unfall. Ein 67-jähriger E-Bike-Fahrer wurde beim Überqueren der Straße von einem älteren Autofahrer erfasst. Der Radfahrer zog sich dabei Kopfverletzungen zu und musste ebenfalls ins Krankenhaus gebracht werden, während der Schaden bei etwa 3.000 Euro lag. Auch hier wurde eine Anzeige wegen fahrlässiger Körperverletzung aufgegeben.

Wichtigkeit der Verkehrssicherheit

Diese beiden Unfälle werfen ein Licht auf die Notwendigkeit von Verkehrssicherheitstrainings, insbesondere für ältere Autofahrer und Fahranfänger. Die steigenden Zahlen von Verkehrsunfällen, an denen ältere Fahrer beteiligt sind, bekräftigen die Diskussion über eine mögliche Erhöhung der Fahrsicherheit und die Notwendigkeit von regelmäßigen Fahrprüfungen. Es ist essentiell, dass alle Verkehrsteilnehmer, unabhängig von ihrem Alter, ebenso aufmerksam und vorsichtig im Straßenverkehr agieren.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)